

Zwecke soll zunächst eine Militärstraße von Batum nach Ardahan, etwa 54 türkische Stunden lang, gebaut werden. Letzteren Ort will man besetzen und dabei ein verschanztes Lager für 30,000 bis 35,000 Mann nebst Winterkasernen dort anlegen.

Frankreich verstärkt die Garnison von Rom um drei Regimenter, um die Ereignisse in Neapel abzuwarten.

Der berühmte chinesische Porcellanthurm in Nan-king ist bei den letzten kriegerischen Ereignissen gänzlich zerstört worden.

Während der diesjährige Winter für Europa zu den milden gerechnet werden kann, ist er in Nordamerika sehr streng aufgetreten. In New-York, Philadelphia u. Washington hatten heftige Schneestürme gehaust und die Kälte war bis auf 20 Gr. gestiegen.

### Provinzielles.

Se. Maj. der König haben den Bau einer Zweigeisenbahn in der Richtung von Klopschen über Polkwitz und Lüben nach Liegnitz wie die Uebertragung des Baues an die Direction der Niederschlesischen Zweigbahn zu genehmigen geruht.

Se. K. Hoh. der Prinz Wilhelm von Preußen hat das Protectorat über die im Mai zu eröffnende schles. Industrieausstellung in Breslau übernommen. Das Lokal der Ausstellung wird nicht auf dem Lauenzienplatz, sondern auf dem Exercirplatz erbaut werden.

In Breslau starb am 14. der Geh. Ober-Regierungsrath Heine, Curator der K. Universität w., im 75. Lebensjahre.

In Breslau hat sich ein Verein gegen das Veredigen Scheintodter constituirt. Bei der ersten Versammlung war eine Frau zugegen, welche früher einmal 5 Tage mit völligem Bewußtsein im Starrkrampf gelegen hatte, ohne im Stande gewesen zu sein, ein Lebenszeichen von sich zu geben.

In Glogau wurde am 13. März in dem umschlossenen Hofe des Inquisitoriales die Kindesmörderin verehel. Schlosser Schmidt geb. Wandelt aus Bojanowo, in Gegenwart der gesetzlich vorgeschriebenen Todeszeugen hingerichtet. Dieselbe soll bis zum letzten Augenblick das ihr Schuld gegebene Verbrechen geleugnet und unter Verheuerung ihrer Unschuld gestorben sein.

Die Stadt Hirschberg richtet eine Gasbeleuchtung ein.

In Glogau hat die israelitische Gemeinde mit Ausgrabung der Leichen auf dem alten Kirchhofe begonnen; an 300 werden ausgegraben und nach dem neuen Kirchhofe translocirt.

### Lokales.

Mit dem 15. April beginnen die mit jedem Frühjahr wiederkehrenden Control-Versammlungen der Wehrmänner und Reservisten 1ten und 2. Aufgebots im hiesigen Kreise, und zwar für die 11. Compagnie vom 15ten bis 30. April in Greiffenberg und in den nächsten Dorfschaften; für die 12. Compagnie in Lauban und den Nachbardörfern vom 20. April bis 4ten Mai.

Die Bestellung der militärpflichtigen Mannschaften des Laubaner Kreises, welche dies Jahr im 1. Loosungs-Bezirk Lauban mit den dahin gehörenden Dorfschaften ihren Anfang nimmt, beginnt Montag, den 20. April c., und haben sich die Mannschaften der hiesigen Stadt Sonnabend, den 25. April, früh 6½ Uhr im Gasthose zum Hirsch einzufinden und schließt den 27. April mit der Nachstellung und Loosung.

Im 2ten Loosungs-Bezirk Marklissa nimmt das Kreis-Ersatz-Geschäft Mittwoch, den 29. April, im dasigen Rathhause seinen Anfang; Dienstag, den 5. Mai, macht die Nachstellung und Loosung daselbst den Schluß des diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäfts.

### Öffentl. Kriminalverhandlungen.

#### Sitzung vom 19. März 1857.

1) Die verehel. Zimmergesell Täschner, Johanne Christiane geb. Schneider hieselbst, 40 Jahr alt, bereits im Jahre 1848 wegen Diebstahls schon bestraft, war angeklagt, im December 1856 aus der Lade der verehel. Tagearbeiter Theurich hieselbst 1 Thaler entwendet zu haben. Die Angeklagte wurde wegen Diebstahls im 1. Rückfalle zu 2 Monat Gefängnißstrafe, Entziehung der bürgerl. Ehrenrechte und Stellung unter Polizei-Aufsicht je auf 1 Jahr verurtheilt.

2) Der Tuchmachergesell Joh. Heinrich Dresler aus Schönberg, welcher 56 Jahr alt und bereits im Jahre 1849 wegen nächtlicher Ruhestörung, 1853 wegen Bettelns und 1856 Diebstahls halber schon bestraft ist, hatte am 2. Febr. d. J. dem Gastwirth Heinze in Schönberg eine Kasse gestohlen und wurde